

Die Liebe Gottes

Text: Johannes Jourdan

Melodie: Johann Wolf

1. Die Lie - be_ Got - tes ist der Man - tel, der acht um -
 2. Die Gna - de_ Got - tes hat kein En - de. Sie greif - lich
 3. Die Treu - e_ Got - tes bleibt be - ste - hen, ar un - treu

8
 gibt. Und geh ich au es, so weiß ich doch: Ich bin_ ge - liebt.
 groß. Wo ich oft " he, da öff - net sie sich gren - zen - los.
 bin. Sie führt mi r - te durch Nacht und Not zum Zie - le hin.

(16)
 Got - tes of - fen - bart sich am Kreuz, an dem mein Ret - ter starb.
 de Got - tes wiegt die Schuld auf, sie spricht mich frei am End - ge - richt.
 - e Got - tes gilt mein Lob - lied, das gläu - big sich zu Gott er - hebt.

(24)
 Der durch das Op - fer, das er brach - te, die Gna - de Got - tes mir er - warb.
 Und den, der blind ist und be - fan - gen, er - leuch - tet sie_ mit ih - rem Licht.
 Und ich be - ken - ne vol - ler Freu - de: „Ich weiß, daß mein Er - lö - ser lebt.“